

Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse
Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft
Band: 37 (1928)
Heft: 37

Vereinsnachrichten: Protokoll der 37. ordentlichen Hauptversammlung der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll

der

37. ordentlichen Hauptversammlung der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

Freitag, den 31. August 1928, punkt 8 Uhr,
im Auditorium für Botanik in *Lausanne*.

Der Präsident, Max Oechslin, begrüsst in seinem Eröffnungswort wärmstens die Erschienenen und gibt seiner Freude Ausdruck, dass heute die Geschicke der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft der Leitung zweier unserer Gesellschaftsmitglieder anvertraut sind, das Zentralpräsidium Prof. Dr. Ed. Rübel, das Jahrespräsidium Dr. Amann.

Das Protokoll der 36. ordentlichen Hauptversammlung vom 2. September 1927 ist den Mitgliedern durch die « Berichte » zur Kenntnis gebracht worden; da auf Befragen hin das Wort nicht verlangt wird, wird dasselbe als abgenommen erklärt.

Der Jahresbericht, vom Sekretär verlesen, wird genehmigt und verdankt. Hierauf gibt der Quästor und Druckschriftenverwalter Dr. E. Furrer Kenntnis von der noch von Dr. A. Scherrer, seinem Amtsvorgänger aufgestellten Jahresrechnung, umfassend das Kalenderjahr 1927. Rechnungsrevisoren und Vorstand beantragen Abnahme unter angelegentlicher Verdankung an Dr. A. Scherrer für dessen tadellose Rechnungsführung. Die Anwesenden schliessen sich diesem Antrage an.

Auf Antrag des Vorstandes wird beschlossen, für das Jahr 1929 den Jahresbeitrag bei Fr. 10 zu belassen.

An Stelle des nach 19jähriger Tätigkeit als Sekretär zurücktretenden Prof. Dr. Hans Schinz schlägt der Vorstand Herrn Dr. Fernand Chodat (Genf) vor. Derselbe wird gewählt. Im Anschlusse daran wird, gleichfalls auf Antrag des Vorstandes, Prof. Dr. Hans Schinz, in dankbarer Anerkennung seiner langjährigen Dienste, zum Ehrenmitglied der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft, unter allseitiger Zustimmung, gewählt. Prof. Schinz verdankt diese ihm zufallende Ehrung mit warmen Worten.

Als Mitglied des Senates der S. N. G., mit Amtsantritt am 1. Januar 1929, beliebt der gegenwärtige Präsident der S. B. G., Max Oechslin, zum Suppleanten wird Prof. Dr. E. Wilczek gewählt. Die Mitglieder Direktor K. Kollmus-Stäger und Direktor P. Konrad werden als Rechnungsrevisoren bestätigt; als deren Suppleant wird Dr. A. Scherrer, Kreuzlingen, gewählt.

Als Ort der Frühjahrsversammlung 1929 wird Wädenswil bestätigt und gleichzeitig die uns zugekommene Einladung seitens der Schweizerischen Versuchsstation in Wädenswil angelegentlichst verdankt.

Auf Antrag des Vorstandes wird diskussionslos beschlossen, der Kommission für die Kartierung der Schweizerflora auf deren Ansuchen hin für das Jahr 1929 einen Kredit in der Höhe von Fr. 1200 auszusetzen.

Schluss der Hauptversammlung: 8 Uhr 50.

Im Anschluss an die Hauptversammlung findet die *Sektionssitzung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft für Pflanzenanatomie, Pflanzenphysiologie und Genetik* statt.

Mitteilungen:

Schneider, Jacob M., Altstätten: Zu den chronologischen Profilen vom See Ragunda und um Stockholm.

Schopfer, W., Genf: Recherches chimiques sur la sexualité des champignons (Mucorinées).

Martinet, G., Lausanne: Soldanelle, une même sorte d'avoine obtenue par hybridation et par mutation.

Geiger, Max, Basel: Ueber Quellung und Keimung von Samen.

Huber, Hanna, Basel: Ueber den Zustand der Gerbstoffe in der Zelle.

Samstag, den 1. September, punkt 8 Uhr: Sektionssitzung für Systematische Botanik, Oekologie und Pflanzengeographie.

Mitteilungen:

Maillefer, Arthur, Lausanne: La théorie de l'évolution de Willis.

Jaccard, Paul, Zürich: A propos des courbes de Willis et de Maillefer et du Coefficient générique.

Stäger, R., Bern: Samenverfrachtung durch Ameisen in der alpinen Stufe.

Mariétan, Ignace, Sion: L'Ephedra des glariers de la Morge près de Sion.

Schmid, E., Gams: Eine pflanzengeographische Kartierung Vorarlbergs.

Chodat, Fernand, Genf: Premières recherches sur les Algues du sol du Parc national.

Jaag, Otto, Genf: Sur les Gonidies des Parmelia, et leurs spécificité.

Hochreutiner, B.-P.-G., Genf: Quelques observations sur la phytogéographie des îles du Pacifique.

Schröter, C., Zürich: Ueber die Vegetation von Südafrika (mit Projektionen).

Autoreferate dieser Mitteilungen finden sich in den «Verhandlungen» der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft der Jahresversammlung 1928.

Anzahl der Teilnehmer: Mitglieder: Freitag, den 31. August, 27, der Gäste 4; Samstag, den 1. September, 31 Mitglieder und 10 Gäste.

Der Sekretär: HANS SCHINZ.